

Ankündigungen

Treffen der "Goose Specialist Group of Wetlands International"

Das 10. Jahrestreffen der "Goose Specialist Group of Wetlands International" findet auf Einladung der Biologischen Station im Kreis Wesel und in Zusammenarbeit mit der Nordrhein-Westfälischen Ornithologengesellschaft und der PG Gänseökologie der DO-G vom **26. bis 31. Januar 2007 in Xanten** statt. Tagungsort ist die Jugendherberge Xanten, in der auch die Übernachtung möglich ist. Im Mittelpunkt der Tagung, zu der mehr als 100 Wissenschaftler aus Europa, Japan, Indien, Nordamerika und Russland erwartet werden, stehen die neuesten Forschungsergebnisse zum Management von Gänsepopulationen einschließlich einer nachhaltigen Jagd, zu Zugwegen und der Vogelgrippe und ihrer Verbreitung sowie anlässlich des Internationalen Polarjahres 2007 eine große Diskussionsrunde um die internationale Arktisforschung. Vortrags- und Posterbeiträge sind sehr willkommen, ebenso die Teilnahme an den Diskussionen. Alle Fachbeiträge werden in einem Proceedingsband veröffentlicht. Neben dem wissenschaftlichen Programm ist am Sonntag, 28. Januar 2007, eine Exkursion in Überwinterungsgebiete am Niederrhein (Ramsar Gebiet, SPA, IBA "Unterer Niederrhein") geplant. Daneben finden im Anschluss an die Tagung mehrtägige Exkursionen zu den großen Gänserastgebieten in Deutschland und den Niederlanden statt.

Anmeldeschluss - auch für Tagungsbeiträge - ist der 1. November 2006. Das endgültige Programm wird zum 1. Dezember 2006 erhältlich sein. Die Tagungssprache ist Englisch. Die Tagungskosten betragen 400,- €. Sie umfassen die gesamte Tagungsteilnahme, einschließlich Übernachtung in der Jugendherberge, Teilnahme an der Niederrhein-Exkursion, am Begrüßungs-, Gesellschafts- und Abschlussabend sowie einen Busshuttle. Die Teilnahme an einzelnen Tagen kostet ohne Übernachtung 95,- €.

Anmeldeformulare sowie weitere Informationen sind erhältlich auf der Homepage der Goose Specialist Group (www.geese.nl/gsg/) sowie über die Biologische Station Wesel (Freybergweg 9, 46483 Wesel; Telefon: 0281-96 252-0; Fax: 0281-96 252-22; E-Mail: info@bskw.de, Homepage: www.bskw.de).

Johan H. Mooij

„Silberner Uhu“ – Deutscher Preis für Vogelmaler 2007

Nach 2003 und 2005 erfolgt nun bereits zum dritten Mal die Ausschreibung: Deutscher Preis für Vogelmalerei „Silberner Uhu“ 2007.

Bekanntlich vergibt der Förderkreis Museum Heineanum e.V. diesen Preis zur Förderung der Vogelmalerei in Deutschland alle zwei Jahre. Die dazu eingereichten Vogelbilder werden in einer umfangreichen Ausstellung im Halberstädter Museum einer breiten Öffentlichkeit präsentiert. Von den letzten beiden Preisträgern (zum Jury-Preis wählen die Besucher der Ausstellung noch einen Publikumspreis!) wurde unter anderem hier in der Vogelwarte (43 [2005]: 282-283) berichtet. Außerdem zierte ein Bild von Harro Maass die Titelseiten des diesjährigen Bandes.

Hiermit werden nun alle Vogelmalerei zur Teilnahme an der nächsten Ausschreibung für 2007 aufgerufen. Die Bedingungen und wesentlichen Inhalte des Wettbewerbs sind in einer Satzung fixiert. Informationen, auch zu den zurückliegenden Veranstaltungen, sind außerdem auf unserer Homepage (www.heineanum.de) zu bekommen. Der Preis besteht aus einer silbernen Uhu-Anstecknadel und ist dotiert mit 1.000,- €.

Die interessierten Künstler bewerben sich bitte schriftlich (Brief, Fax oder E-Mail) bis spätestens Ende Januar 2007: Museum Heineanum, Domplatz 36, 38820 Halberstadt; Fax: 03941-551469; E-Mail: heineanum@halberstadt.de.

Auch im Jahr 2007 ist der Wettbewerb mit einer Ausstellung im Städtischen Museum Halberstadt verbunden. Zur **Eröffnung am 07. Juli 2007** sind Sie bereits jetzt herzlich eingeladen. Die Bilder werden voraussichtlich bis 07. Oktober 2007 zu sehen sein. Ein Katalog, in dem alle Künstler mit jeweils einem ihrer Werke vertreten sind, ist dann ebenfalls wieder im Angebot. Vom letzten Katalog sind für Interessenten noch einige Exemplare verfügbar.

Bernd Nicolai

Beringer für die Greifswalder Oie gesucht

Für die Frühjahrsberingung 2007 von Mitte März bis Ende Mai suchen wir eine Beringerin oder einen Beringer mit Beringungserlaubnis für die Zugvogelforschung auf der Insel Greifswalder Oie in der Pommerschen Bucht.

Unter der Leitung der Beringungszentrale der Vogelwarte Hiddensee läuft auf der Greifswalder Oie seit 1994 ein Forschungsprojekt, das unbedingt weitergeführt werden soll. Im Frühjahrszug werden auf der Oie ca. 5.000-7.000 Vögel beringt. Hierbei kommen bis zu 10 Helfer zum Einsatz. Seit 1994 wurden mehr als 200.000 Zugvögel von 167 Arten gefangen, vermessen und beringt. Die Insel Greifswalder Oie ist ein hochinteressantes Durchzugsgebiet und verspricht viele Seltenheitsfänge. Bewerbungen bitten wir an die Geschäftsstelle des Verein Jordsand zu richten. Bei E-Mail-Bewerbungen bitte Adresse und Telefonnummer mit angeben.

Verein Jordsand e.V., Haus der Natur, Bornkampsweg 35, 22926 Ahrensburg; Telefon: 04102-32656; Fax: 04102-31983; E-Mail: info@jordsand.de.

Uwe Schneider



Vogelmalerausstellung im Halberstädter Museum in 2005: die jüngsten Vogelmalerei.
Foto: B. Nicolai

„Bird Numbers 2007“

Die 17. Internationale Tagung des European Bird Census Council „Bird Number 2007 - Monitoring for Conservation and Management“ findet vom 17. bis 22. April 2007 in Chiavenna (Sondrio), Italien statt. Im Mittelpunkt stehen vielfältige aktuelle Aspekte des Vogelmonitorings und des Vogelschutzes in Europa. Fokussiert wird dabei sowohl auf allgemeine Aspekte, wie z.B. Monitoringprogramme auf verschiedensten Ebenen, Probleme im Umgang mit Indikatoren, Habitatmodellen und der Datenverwaltung, als auch auf artspezifische Fragen. Vortrags- und Posterbeiträge sind willkommen. Anmeldeschluss ist 16. Dezember 2006. Onlineanmeldungen zur Tagungsteilnahme sind bis zum 31. März 2007 möglich. Die Tagungsgebühren betragen bis zum 16. Dezember 200,- €, anschließend 240,- €. Die Tagungssprache ist Englisch.

Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden sich unter: www.faanaviva.it/EBCC/EBCCIndexEN.aspx oder über die EBCC-Homepage: www.ebcc.info.

Conference Secretariat: Lia Buvoli,
Elisabetta de Carli, Elisa Vallinotto

Nachrichten

Lesehilfe für statistische Kennzahlen und Begriffe

In den Artikeln im Ornithol. Beob. werden oftmals statistische Tests angegeben, mit denen Zusammenhänge in den erhobenen Daten überprüft wurden. So ist einer der am häufigsten gebrauchten statistischen Begriffe der p-Wert. Oft werden auch Kennzahlen für die Beschreibung von Daten angeführt, wie der Mittelwert, der Median und die Standardabweichung. Fränzi Korner hat nun eine kurze Übersicht über einige wichtige statistische Kennzahlen und Begriffe zusammengestellt. Darin werden die Berechnung, Bedeutung und Interpretation der oben genannten Beispiele erklärt. Auch ein kurzer Ausblick auf mathematische Modelle und Angaben zu weiterführender Literatur fehlen nicht. Interessierte können diese Lesehilfe auf der Ala-Homepage www.ala-schweiz.ch unter der Rubrik „Zeitschrift“ als pdf herunterladen oder bei der Redaktion als Ausdruck bestellen.

Zitiert aus: Ornithologischer Beobachter 103 (2006): 219.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Vogelwarte - Zeitschrift für Vogelkunde](#)

Jahr/Year: 2006

Band/Volume: [44_2006](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Ankündigungen 239-240](#)